



BEATE BÖHLEN

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Haus der Abgeordneten  
Konrad-Adenauer-Str. 12  
70173 Stuttgart  
T: 0711 2063-633  
E: [beate.boehlen@gruene.landtag-bw.de](mailto:beate.boehlen@gruene.landtag-bw.de)  
F: 0711 2063-660

Donnerstag, 13. November 2014

## Pressemitteilung vom 13.11.2014

### Gemeinsam gegen PFC vorgehen

„Das Thema PFC-Belastung von Boden und Pflanzen taugt überhaupt nicht für ein Schwarze-Peter-Spiel. Wir müssen alle gemeinsam - die Kommunen im Bereich Rastatt und Baden-Baden und die zuständigen Landesbehörden- dieses Problem bekämpfen.

Bereits am 31. Juli habe ich mich in einer Anfrage an das Landesumweltministerium gewandt. In der Antwort vom 20. August wurden die zuständigen Behörden klar benannt. Was jetzt noch fehlt, ist Klarheit und Transparenz. An wen kann sich die Bevölkerung mit ihren Fragen richten? Sind neben Mais und Getreide auch weitere Lebensmittel betroffen? Das Landratsamt Rastatt steht in der Pflicht. Der Erste Landesbeamte Dr. Peter hat die Aufgabe der Koordination und Information zwischen Landratsamt, Stadtverwaltung, Regierungspräsidium und den zuständigen Ministerien. Wenn Dr. Peter behauptet, das zuständige Landesministerium sei 'nicht gut informiert' gewesen, dann ist er selbst seiner Informationspflicht nur mangelhaft nachgekommen. Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat die neuen Prüfbefunde bereits letzte Woche an das Bundesumweltministerium weitergeben, um im Zuge der Risikoforschung die Ergebnisse zu überprüfen.

Ich hoffe, dass spätestens auf der Bürgerinformationsveranstaltung am 26. November, um 19.30 Uhr im Kreistagssaal in Rastatt alle Fakten auf dem Tisch liegen und alle offenen Fragen beantwortet werden können. Dazu gehören auch grundsätzliche Fragen: Welches Risiko geht von PFC aus? Wie kann saniert werden? Uns allen muss klar sein: Jegliche weitere Gefährdung von Boden und Pflanzen muss ausgeschlossen werden.“